Große Kommunaltransporter und Geräteträger

Artikel vom **14. Januar 2021**
Fahrzeuge

Kommunaltransporter bis 10 Tonnen Gesamtgewicht und mit Tauglichkeit im Winterdienst: Der CTS ist das größere Modell der Baureihe.

Die Italienische Firma Caron wurde 1960 gegründet und spezialisierte sich von Beginn an auf die Herstellung von Transportern und Geräteträgern. Das Transporterprogramm von Caron umfasst zahlreiche Modelle mit Leistungen von 25 bis 110 PS, Nutzlasten von 2 bis 7,5 t in einer breit angelegten Palette. Die Robustheit, die hohe Nutzlast und die nahezu unbegrenzten Möglichkeiten für Vor- und Aufbaugeräte erlauben unterschiedlichste Einsatzzwecke im Landwirtschafts-, Forst-, Kommunal- und Industriebereich. Alle Modelle besitzen die Europäische Gesamtzulassung. Die Reihe

der schmalen Kommunaltransporter stellen die Baureihe C (5000 kg Gesamtgewicht, Nutzlast 3200 kg, Motorleistung 40 oder 50 PS) und die Baureihe CTK (7500 kg Gesamtgewicht, Nutzlast 5000 kg, Motorleistung 75 PS). Beide Modelle sind in der Italia-Ausstattung mit Dreiseitenkipper versehen und bieten verschiedene Ausrüstungs-, Radstand- und Optionsmöglichkeiten. Dazu zählen Hydrauliksteuerung, zentrale und hintere Zapfwellen, Heckhydraulik, Vorbereitungen für Schneeräumschilde und weitere Aufbau- und Anbaugeräte. Das Fahrzeug der Baureihe C ist ein Zweisitzer mit schallgedämmter Kabine auf einem Federungssystem und Silentblocks – ein kompaktes Fahrzeug mit einer soliden, aber leichten Struktur, handlich unter allen Bedingungen. Die Baureihe CTK hingegen ist bestens geeignet für Bediener, die eine große Leistung, aber dennoch kompakte Maße benötigen. Dabei besitzt der CTK-Transporter nahezu die gleichen mechanischen Teile wie die Ausführungen der Baureihe CT. Allerdings wurde die Fahrzeugbreite auf 170 cm verkleinert, um die Wendigkeit auf schmalen Plätzen zu erhöhen. Neben der Italia-Ausführung als Dreiseitenkipper sind beide Baureihen auch in Spezial-Versionen als Forst-, Kommunal- und Österreich-Schweiz-Ausführung (Schnellwechselsystem für Aufbaugeräte) erhältlich.

Erhöhte Leistungsbereitschaft: Mit dem neuen CTM konnte Caron die Eigenschaften seiner Kommunaltransporter optimieren.

Neu im Portfolio befindet sich die Baureihe CTM, die in drei Versionen mit jeweils einem 75 Stage V PS (Kohler- oder VM-) Motor 110 EU 6 PS (VM) geliefert werden kann. Die Fahrzeuge stehen leistungsmäßig an der Spitze der Caron-Flotte und sind mit einem Radstand von 2600, 2800 bzw. 3000 mm vielseitig einsetzbar. Neben der Kommunal- und Forst-Ausführung gibt es den CTM von Caron auch als Ausführung mit einem serienmäßigen Schnellwechselsystem für Aufbaugeräte. Hervorzuheben ist auch die mechanische Federung nach dem Prinzip der Doppelquerlenkung. Bei der Höchstgeschwindigkeit steht der Neuzugang im Caron-Portfolio für den Spitzenwert von 60 km/h. Der Unterschied zur Baureihe CTS liegt im Federungssystem und Gesamtgewicht: CTM-Modelle verfügen über eine mechanische Federung, während die CTS-Fahrzeuge hydropneumatisch ausgestattet sind. Das Gewicht beträgt bei CTM 8.5 Tonnen, bei CTS 10 Tonnen. Motoren und die diversen Optionen in der Ausstattung sind wiederum identisch. Nach wie vor nachgefragt werden die Modelle der größeren Baureihe CT/CTA/CTS. Sie bewältigen dank einem zulässigen Gesamtgewicht von

10.000 kg eine Nutzlast bis 7000 kg und eine Zuglast bis 14.000. Common-Rail-Motoren im Bereich von 75 bis 110 PS mit Euro 6 sind hier wählbar. Das CHS System (Caron Hydropneumatic Suspension) bietet ein hydropneumatisches Einzelradfederungssystem mit verschiedenen Vorteilen, zum Beispiel die erhebliche Steigerung des Komforts. Eine weitere Qualität des Transporters sind ein verbesserter Antrieb und eine optimierte Gewichtstabilisierung. Die elektronische Steuerung der Federung reguliert das Schlingern bei Kurvenfahrten, während die automatische Nivellierung bei Änderung der transportierten Last ausgleichend eingreift. Bei starken Steigungen sind die Federungen außerdem absperrbar. Fahrzeuge mit gefederten Achsen (d.h CTM- und CTS-Modelle) können darüber hinaus mit einer Vierradlenkung (vorne, rund oder Hundegang) bezogen werden. Das Sechs-Gang-Synchrongetriebe mit Untersetzungsgetriebe und Hi-Low verfügt über insgesamt 36 Gänge (24 Vorwärts- und 12 Rückwärtsgänge).

Caron hat für seine Transporter eigene Achsen und Getriebe entwickelt, die das Anfahren auf unebenen Flächen erleichtern.

Die Achsen mit Planetengetrieben gewährleisten maximale Zuverlässigkeit, die elektrohydraulische vordere und hintere Differentialsperre ermöglicht den Antrieb in jeder Situation. Das Allradbremssystem mit schwimmend gelagerter Masse und selbstnachstellenden Bremsbacken und Servobremse schafft eine umfassende Fahrsicherheit. Die geräumige und schallgedämmte Kabine ist auf einem Federungssystem montiert, das in jeder Fahrsituation für Komfort sorgt. Dank der vorgeschobenen Kabinenposition sind die Gewichte bei voller Last optimal ausbalanciert – so bietet das Fahrzeug mehr Platz für den Transport von schwerem Gerät. Die Transporter verfügen zudem über eine zusätzliche Schaltung für die Abkühlung des Ölkreislaufes der Planetengetriebe und des Schaltgetriebes bei intensiven Arbeitseinsätzen oder langen Fahrten. Die Höchstgeschwindigkeit variiert modellbedingt zwischen 40, 50 oder 60 km/h. Optional sind Caron-Transporter auch mit einem automatischen/sequentiellen Getriebe speziell für den ausgedehnten Einsatz im Agrar- und Kommunalbereich erhältlich. Die Besonderheit liegt an diesem Punkt in der eigenen Entwicklung und Herstellung des Getriebes. Caron hat ein Getriebe entsprechend den Anforderungen an Transporter konzipiert: Da eine Standard-Automatik zu einer erheblichen Verringerung der praktischen Handhabung geführt hätte – das Anfahren bei starkem Gefälle stellt stufenlose Getriebe immer wieder vor Herausforderungen –

entwickelte Caron hier ein eigenes Automatikgetriebe, das ein souveränes Arbeiten möglich macht.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2018 Kuhn Fachverlag